

Bulletin 18

Juni 2010

Neuer Präsident der SSOR

Derzeit ist die SSOR bestrebt, das ZEWO-Gütesiegel zu erlangen. In der heutigen Wirtschaftslage ist dies in vielen Fällen eine wichtige Voraussetzung, um Spenden aus öffentlicher Hand erhalten zu können. Aus Gründen der Gewaltentrennung (eine der damit verbundenen Auflagen) musste Ferdinand Stemmer sein Amt als Präsident der SSOR abgeben, da er in seiner Funktion als Orgelbauer für diverse Aufgaben bei Orgelrestaurationen eingesetzt wird.

Verdankenswerterweise stellte sich **Ernst Leonhardt**, Stiftungsrat seit der Gründung, als neuer Präsident zur Verfügung. Ernst wurde am 2.5.32 in Schässburg, Siebenbürgen geboren. Nach seiner Ausbildung als Dipl.Ing. mit MBA übernahm er Managementaufgaben in der internationalen Erdöl- und der Schweizer Aluminiumindustrie. Er ist verheiratet, lebt seit 1974 in der Schweiz und seit 1978 in Zumikon.



Ferdinand Stemmer bleibt der Stiftung als neu gewählter Ehrenpräsident in beratender Funktion (jedoch ohne Stimmrecht) selbstverständlich erhalten.

St. Josif, Bukarest

Am 11.4.2010 wurde die Orgel in der Kathedrale St. Josif sehr feierlich eingeweiht. In der bis auf den letzten Platz besetzten Kathedrale war neben dem Bischof auch der Schweizer Botschafter anwesend. Mit 54 Registern, verteilt auf 3 Manuale

und das Pedal, war es die grösste Arbeit, welche die Orgelwerkstatt bisher ausgeführt hat.



Schreinerarbeiten der Lehrlingswerkstatt

Nebst Orgelrestaurationen werden auch Schreinerarbeiten auf höchstem Niveau ausgeführt. So wurde die Decke eines Hotels in Magura von Ueli Grendelmeier gezeichnet und vom ehemaligen Schreinerlehrling und heutigen Mitarbeiter Daniel angefertigt.



Die beiden neuen Lehrlinge Robert und Csaba sind sehr interessiert und haben sich unterdessen gut eingelebt und erfolgreich etabliert. Auch die Schweizerin Lea Suter hat sich bestens integriert, obwohl sie nur die praktische Ausbildung in Honigberg absolviert und daneben die Gewerbliche Berufsschule für Orgelbau in Ludwigsburg (Deutschland) besucht.

Nach wie vor ist die sehr fundierte Ausbildung mit hohen Kosten verbunden, deshalb sind wir sehr dankbar für Ihre wertvollen Spenden !

Clientis Zürcher Regionalbank, CH-8620 Wetzikon
Postkonto: 30-38225-3

Konto-Nr. 16 5.011.090.10 (unverändert)

IBAN: CH64 0685 0016 5011 0901 0

SWIFT-BIC: RBABCH22850

Für Spenden aus der Schweiz bitte nur noch die neuen Einzahlungsscheine verwenden, danke.